

XXIV. GP.-NR

3744 /AB

22. Jan. 2010

REPUBLIK ÖSTERREICH

Der Bundesminister für europäische  
und internationale Angelegenheiten

Dr. Michael Spindelegger

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Mag.<sup>a</sup> Barbara PRAMMER  
Parlament  
1017 Wien

zu 3786 /J

22. Jänner 2010

GZ. BMeiA-AT.8.19.12/0034-I.2/2009

Die Abgeordneten zum Nationalrat Werner Neubauer, Kolleginnen und Kollegen haben am 23. November 2009 unter der Zl. 3786/J-NR/2009 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Europaregion“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

**Zu den Fragen 1 und 2:**

Das Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten (BMeiA) begrüßt die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen Tirol, Südtirol und dem Trentino.

**Zu den Fragen 3 und 4:**

Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit von Gebietskörperschaften kann verschiedene Rechtsgrundlagen haben, darunter insbesondere das Europäische Rahmenübereinkommen über die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen Gebietskörperschaften, BGBl. Nr. 52/1983, und die Verordnung (EG) Nr. 1082/2006 über den Europäischen Verbund für territoriale Zusammenarbeit, ABl. Nr. L 210 vom 5.7.2006 S. 19.

**Zu Frage 5:**

Aus der Bezeichnung „Europaregion“ allein können keine Rechte und Pflichten abgeleitet werden.

./2

- 2 -

**Zu den Fragen 6 bis 11 und 15:**

Soweit diese Fragen in den Zuständigkeitsbereich des BMeiA fallen, sind sie mit Ja zu beantworten.

**Zu den Fragen 12 und 13:**

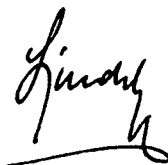
Ja.

**Zu Frage 14:**

Die Beantwortung dieser Frage fällt nicht in den Vollziehungsbereich des BMeiA.

**Zu Frage 16:**

Bei der Gemeinsamen Erklärung vom 15. Oktober 2009 handelt es sich um eine politische Absichtserklärung.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Günay', with a horizontal line underneath.